



08.04. bis 12.04.2019  
15. Kalenderwoche

## Terminvorschau für die Presse

- Öffentliche Sitzungen der Schöffen- und Jugendschöffengerichte -

08.04.2019  
09.00 Uhr  
Saal 4

### **Fortsetzungstermin**

gegen  
X (Osnabrück)

wegen Brandstiftung  
(Osnabrück)

Schöffengericht:

Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Dr. Sinn

### **Restaurant in Brand gesetzt?**

Dem heute 36-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, sich durch einen unverschlossenen Notausgang in das Restaurant „Nokta“ begeben zu haben, welches im Gebäudekomplex des alten Güterbahnhofs untergebracht ist. Dort soll er mittels eines leichtflüchtigen Brandlegemittels an drei voneinander unabhängigen Stellen ein Feuer gelegt haben. Wie von ihm beabsichtigt gewesen sein soll, entwickelte sich ein Vollbrand in dem Restaurant, wodurch ein Sachschaden in Höhe von mindestens 400.000,- € entstanden sein soll.

Zur Aufklärung der Tat hat das Gericht Zeugen geladen.

---

10.04.2019  
09.00 Uhr  
Saal 7

gegen  
X (Bad Essen)

wegen Verstoßes gegen das  
Betäubungsmittelgesetz (Bad  
Essen)

Schöffengericht:

Vorsitzender: Richter am Amtsgericht Kelle

### **Marihuana in eigener Wohnung angebaut?**

Dem heute 40-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, in der eigenen Wohnung Marihuana angebaut zu haben, um dieses selbst zu konsumieren. Im Rahmen einer polizeilichen Durchsuchung sollen in der Wohnung des Angeklagten acht und im Garten des Wohnhauses weitere zwanzig Marihuanapflanzen aufgefunden worden sein.

Zur Aufklärung der Tat hat das Gericht keine Zeugen oder Sachverständige geladen.

---

10.04.2019  
13.00 Uhr  
Saal 4

gegen

Schöffengericht:

Vorsitzende: Richterin am Amtsgericht Dr. Sinn

### **Gewaltsam sexuell genötigt?**

X (Osnabrück)

wegen sexueller Nötigung pp.  
(Osnabrück)

Dem heute 51-jährigen Angeklagten wird u.a. vorgeworfen, die Geschädigte gegen ihren Willen geküsst zu haben, obwohl er unter einer Infektionskrankheit gelitten haben soll. Anschließend soll er die Geschädigte zu Boden gebracht und sich mit den Händen am Kopf der Geschädigten festgekrallt haben. Die Geschädigte soll dadurch Hämatome auf dem Rücken und an beiden Beinen und Armen erlitten haben. Darüber hinaus werden dem Angeklagten noch ein Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz sowie gewerbsmäßiger Diebstahl vorgeworfen.

Zur Aufklärung der Taten hat das Gericht Zeugen geladen.

---

12.04.2019  
09.00 Uhr  
Saal 7

gegen  
X (Bramsche)  
Y (Osnabrück)

wegen schweren  
räuberischen Diebstahls  
(Melle)

---

Schöffengericht:

Vorsitzender: Richter am Amtsgericht Kelle

### **Gestohlen und gewalttätig geworden?**

Den heute 22- und 24-jährigen Angeklagten wird vorgeworfen, gemeinsam aus einem Verbrauchermarkt 29 Dosen des Energy Drinks „Red Bull“ entwendet zu haben. Um sich im Besitz der Beute zu halten, sollen die Angeklagten massiv um sich geschlagen haben. Während der Tatausführung soll einer der Angeklagten in seiner Jackentasche ein Klappmesser mit feststehender Klinge bei sich geführt haben.

Zur Aufklärung der Tat hat das Gericht drei Zeugen geladen.

---

Kontakt:

RiAG Dr. Ansgar Buß  
Telefon: 0541-315-2248  
Telefax: 0541-315-6620  
E-Mail: [ansgar.buss@justiz.niedersachsen.de](mailto:ansgar.buss@justiz.niedersachsen.de)